

**Holger Senk**  
Rechtsanwalt

RA Holger Senk, Postfach 60 20 21, 50980 Köln

Frau  
Marina Braguinskaia

per Fax an: 0221/7088334

Köln, den 19.01.01

Betr.: Ordnungsverfügung der Stadt Köln/ Freiherr-vom-Stein-Schule

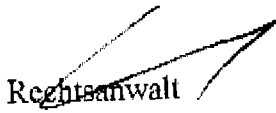
Sehr geehrte Frau Braguinskaia,

in der o.g. Sache habe ich eben mit Herrn Dr. Masmann vom Gesundheitsamt der Stadt Köln telefoniert. Dieser war bereit Ihren Sohn noch heute zu untersuchen und mit der Schule zu telefonieren. Wenn Ihr Sohn, wie Sie erzählten, krank ist, wird dann am Montag **die Polizei** nicht erscheinen.

Ihr Sohn muß nun bis 12.00 Uhr, am besten sofort, beim Gesundheitsamt der Stadt Köln am Neumarkt erscheinen, damit Herr Dr. Masmann ihn untersuchen kann. Wenn ihr Sohn heute nicht untersucht werden kann, wird er am Montag **von der Polizei abgeholt. Dies kann nicht verhindert werden.**

Darüber hinaus bitte ich Sie, in den nächsten Tagen beim Amtsgericht Köln mit Ihrem Sozialhilfebescheid zu erscheinen und einen **Beratungshilfeschein** abzuholen, damit ich auch weiter für Sie tätig werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

  
Rechtsanwalt

RA Holger Senk, Postfach 50 20 21, 50980 Köln

Frau  
Marina Braguiskaia

per Fax an: 0221/7088334

Köln, den 19.01.01

Sozialhilfe für Ihren Ehemann und Ihren Sohn Valentin  
Wohnungsräumung

Sehr geehrte Frau Braguiskaia,

in den o.g. Angelegenheiten hielt ich auch Rücksprache mit dem zuständigen Sozialamt. Hierbei stellte sich heraus, daß Ihr Mann nur einen **neuen** Antrag auf Gewährung von Sozialhilfe für sich und Ihren Sohn zu stellen braucht. Da, wie Sie mir sagten, kein PKW mehr existiert und auch keine weiteren Einkünfte vorhanden sind, würde dem Antrag entsprochen werden. Zuständig ist hierfür auch weiterhin das Sozialamt in Rodenkirchen.

Wegen der Wohnungsräumung habe ich heute vergeblich versucht, Herrn Gerichtsvollzieher Willi Wenda zu erreichen. Eine Prüfung der Unterlagen hat jedoch ergeben, daß die Räumung rechtmäßig war. Das heißt, es können keine Rechtsmittel hiergegen eingelegt werden. Ich rate Ihnen, sich wegen des Tresorschlüssels schnell mit Herrn Wenda in Verbindung zu setzen, da dieser das Recht hat, den **Tresor ansonsten mit Gewalt zu öffnen.**

Da ich soeben vom Gesundheitsamt der Stadt Köln erfahren habe, daß Sie keine Untersuchung Ihres Sohnes haben durchführen lassen, wird dieser am Montag voraussichtlich von der Polizei abgeholt. Rein vorsorglich weise ich darauf hin, daß ich alles erdenkliche getan habe, um dies zu verhindern und es Ihnen jederzeit möglich gewesen wäre, dies abzuwenden.

Mit freundlichen Grüßen



Rechtsanwalt